

Termininformation

Format: Informationsabend mit Fachvorträgen
Thema: Mieterstrom
Termin: Montag, den 27. November, ab 19:00 Uhr
Ort: Bürgersaal Unterm First, Klosterbauhof 1, 85560 Ebersberg

Pressemitteilung

Mieter mit selbsterzeugtem Strom versorgen

Um das Thema Mieterstrom geht es im Rahmen eines Informationsabends der Solarinitiative der Stadt Ebersberg, der am Montag, den 27. November, ab 19 Uhr im Bürgersaal Unterm First, Klosterbauhof 1, in Ebersberg stattfindet.

Im Fokus des Abends steht die Frage, wie man als Eigentümer einer Immobilie mit PV-Anlage seine Mieter mit Strom versorgen kann und welche Rahmenbedingungen aktuell zu beachten sind. Dabei werden kleinere Wohngebäude mit wenigen Mietparteien und mittelgroße Mehrfamiliengebäude, wie sie in Ebersberg häufig vorhanden sind, besprochen. Fachlich begleitet wird der Informationsabend durch zwei Fachbeiträge von Sonnenkraft-Freising e. V. und C.A.R.M.E.N. e.V. aus Straubing.

Als Mieterstrom wird der Strom bezeichnet, der in einem Blockheizkraftwerk (BHKW) oder in einer Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage) auf dem Dach eines Wohngebäudes erzeugt und an Letztverbraucher (insbesondere Mieter) in diesem Wohngebäude geliefert wird. Diese Stromlieferungen unterliegen in vollem Umfang der EEG-Umlage. Von den Mietern nicht verbrauchter Strom kann ins Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist oder zwischengespeichert werden. Die gesetzlichen Rahmenbedingungen haben sich heuer durch das neue Mieterstromgesetz geändert.

Klimaschutz braucht mehr denn je das geschlossene und kontinuierliche Engagement von Bürgern, Betrieben und Medien. Die Stadt engagiert sich seit 2016 in der Solarinitiative „Solarstadt Ebersberg!“ mit verschiedenen Angeboten.

Mehr zur Solarinitiative: www.ebersberg.de/deutsch/energie-umwelt/solarstadt-ebersberg.html

Pressekontakt:

Klimaschutzmanager der Stadt Ebersberg
Christian Siebel
Tel.: 08092/8255-56
E-Mail: klimaschutz@ebersberg.de.